



Wiernsheim

mit den Ortsteilen Pinache, Iptingen, Serres



Amtsblatt der Gemeinde

~~Shit~~ Happens Love



**Konzert mit
Ohrwurm
und Band**

Heilig Kreuz Kirche Wiernsheim

**Eintritt frei
um Spenden wird gebeten**

**20. November 2021
Beginn 19:00 Uhr
Einlass ab 18:15 Uhr**

Musikalische Leitung: Thomas Ungerer / Veranstalter: Liederkranz Wiernsheim

Es gelten die tagesaktuellen Corona-Regeln.
Aktuelle Informationen im Amtsblatt und unter:
<https://www.liederkranz-wiernsheim.de>

Liebe Mitbürger Liebe Mitbürgerinnen,

Ich hatte die feste Absicht in diesem Jahr wieder die Gedenkfeiern zum Totensonntag und Volkstrauertag in allen Ortsteilen abzuhalten. Die Gesangsvereine und die Posaunenchoräle und auch die Pfarrer, haben ihre Mitwirkung bereits fest versprochen. Dann kam erneut Corona.

Aus meiner Sicht wäre eine Einordnung dieser Veranstaltungen unter die Ausnahmetatbestände des §10 (4) Corona-Verordnung denkbar und argumentativ nachvollziehbar gewesen. Auf eine entsprechende Anfrage des Gemeindetags Baden-Württemberg an das Sozialministerium teilte dieses mit, dass eine solche Einstufung nicht in Betracht käme. Für den Begriff der in §10 (4) Nr. 2 Corona-Verordnung genannten sozialen Fürsorge sei im Moment, dass mit der Veranstaltung anderen lebenden Menschen Unterstützung und Hilfe zu Teil kommt. Beim Volkstrauertag stehe jedoch das Gedenken an Verstorbene und Kriegsoffer im Vordergrund. Auch eine Veranstaltung der Selbstverwaltung scheidet aus, da es sich bei der Ausrichtung des Volkstrauertages nicht um Verwaltungstätigkeiten auf kommunaler Ebene handele.

In der Warnstufe ist bei Veranstaltungen im Freien von nicht immunisierten Personen mindestens ein Antigen-testnachweis erforderlich. Bei entsprechender Überprüfung der Teilnehmer ein Hygienekonzept unentsprechende Datenaufbereitung während auch bei einer Veranstaltung im Freien unabdingbar gewesen.

In der zurzeit ständig steigenden Pandemiewelle, bleibt ein Restrisiko für die Besucher dennoch nicht auszuschließen. Aus diesen Gründen habe ich mich entschlossen die Veranstaltungen zum Totensonntag und zum Volkstrauertag abzusagen. Es bleibt uns allen unbenommen, im privaten Bereich diesem Gedenken nachzukommen. Ich hoffe auf eine baldige Entspannung dieser gefährlichen Pandemielage und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister Karlheinz Oehler



Foto: danielmuller/stock/Thinkstock

Hanna Lindner ist die gute Seele im Vorzimmer des Bürgermeisters



Seit 1. Oktober ist Hanna Lindner die Sekretärin von Bürgermeister Karlheinz Oehler.

„Wir haben in unserem Rathaus ein gutes Arbeitsklima“, sagt Hanna Lindner. Seit März gehört sie zum Vorzimmer von Bürgermeister Karlheinz Oehler und seit dem 1. Oktober ist sie seine Sekretärin. In Stuttgart aufgewachsen zog die Familie der heute 19-Jährigen vor drei Jahren nach Wiernsheim. Und im Wiernsheimer Rathaus absolvierte Hanna Lindner dann ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten von September 2018 bis Februar 2021. Vor ihrer Ausbildung machte sie bereits verschiedene Praktika, unter anderem bei der Stadt Stuttgart und bei Audi in Vaihingen. „Im Vorzimmer des Bürgermeisters wird es einem nie langweilig“, sagt Hanna Lindner. Denn ihre Arbeit sei sehr abwechslungsreich, beispielsweise bei der wöchentlichen Gestaltung des Amtsblattes, bei den Pacht- und Mietverträgen oder auch bei der Termingestaltung des Verwaltungschefs. „Die Zusammenarbeit mit Herrn Oehler ist sehr angenehm, weil er seine Mitarbeiter gut unterstützt“, freut sich Hanna Lindner und ist mit ihrer Berufswahl zufrieden. „Es ist auch spannend als Ansprechpartnerin beim Amtsblatt mit unseren Vereinen einen guten Kontakt zu haben“, sagt sie. Denn im Wiernsheimer Vereinsleben kennt sie sich auch persönlich gut aus, weil die begeisterte Sportlerin in ihrer Freizeit in der Handballabteilung des Wiernsheimer Turn- und Sportvereins ehrenamtlich die E-Jugend trainiert. Und in der Pforzheimer Turnergemeinde 88 (TG 88), die in der Verbandsliga des

Sportkreises Baden spielt, ist sie als Rechtsaußen in der Damenmannschaft aktiv und erfolgreich. „Meine ganze Familie spielt Handball“, sagt Hanna Lindner darüber, woher ihre Liebe zum Sport rühre. In ihrem Mannschaftssport käme es als Team auf das richtige Zusammenspiel an, erklärt sie, was ihr an ihrem Handballsport gefällt.

Weihnachtsbaum-Spender gesucht!



Die Gemeinde Wiernsheim sucht für die öffentlichen Plätze in den Ortsteilen Weihnachtsbäume.

Wenn Sie einen geeigneten Baum im Garten haben (8 bis 12 Meter hoch und von schöner Gestalt; leicht am Stück zu fällen und zu transportieren), dann setzen Sie sich bitte direkt mit unserem Revierförster, Herrn Hailer in Verbindung. Telefon: 0177-5480361

Naretoi e.V. Charity-Adventskalender
10 Euro für einen guten Zweck

Mit dem Kauf des Charity-Adventskalenders unterstützen Sie das Schülerprojekt von Naretoi e.V. in Kenia. Kindern aus bedürftigen Familien wird der Besuch einer staatlichen Schule, die Ausbildung an einer weiterführenden Schule bis hin zum Berufsabschluss ermöglicht.

Der Kalender steckt voller attraktiver Sachpreise und Gutscheine, die von lokalen Geschäften und Firmen gespendet wurden.

Wie können Sie gewinnen?

Jeder Kalender hat eine Gewinnnummer und kann einmal gewinnen. Die Gewinnnummern werden in der Adventszeit unter www.naretoi.org/ aktuelles, [facebook.com/naretoi.org](https://www.facebook.com/naretoi.org) oder [instagram.com/naretoi_ev](https://www.instagram.com/naretoi_ev) und wöchentlich im **Amtsblatt Wiernsheim** und **Mönsheim** bekannt gegeben.

Kalenderverkaufsstellen:

WIERNSHEIM:

- AZP Ambulantes Zentrum für Physiotherapie
- Bäckerei & Konditorei Jens Meeh
- Biolandhof Jörg Blessing
- BlütenReich
- Dahl Optik
- Fitness Club Athletico
- Getränke Gießler
- Kaffeemühlennuseum
- Iuphis - schöne Dinge für Zuhause
- Pampered Chef, Magdalene Steimle

MÖNSHEIM:

- Autohaus Richt OHG
- Frohnmayer Malerfachgeschäft
- Hofladen Bentel
- Metzgerei u. Partyservice Jürgen Maier
- Raiffeisenbank Wimsheim-Mönsheim eG

WIERNSHEIM:

- Ihr Landmarkt Häußermann

Preise im Gesamtwert von über 5.000 Euro

Naretoi e.V.
 Melanchthonstr. 2
 75446 Wiernsheim
www.naretoi.org
info@naretoi.org
[facebook.com/naretoi.org](https://www.facebook.com/naretoi.org)
[instagram.com/naretoi_ev](https://www.instagram.com/naretoi_ev)

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Wiernsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 71263 Weil der Stadt,
 Merklinger Str. 20,
 Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Karlheinz Oehler,
 75446 Wiernsheim, Marktplatz 1,
 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

HARMONIKA-SPIELRING
 „PLATTE“ 1976
 WIERNSHEIM E.V.

**MUSIK IST LEBEN!
 ES LEBE DIE MUSIK!**



13.11.2021

19:30 Uhr, Lindenhalle Wiernsheim

Das Konzert findet unter den am Veranstaltungstag gültigen Coronaregeln statt.

Nummerierte Karten erhalten Sie ab 02.11.2021 bei der Bäckerei Meeh in Wiernsheim.

www.harmonika-spielring-wiernsheim.de

Kaffeemühlennuseum Wiernsheim

*Frühstück im
 Kaffeemühlennuseum*

Wir bieten Ihnen ein
 reichhaltiges Frühstück,
 am Dienstagvormittag, den

23. November 2021

von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, an.

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung
 im KMM entgegen.
 Tel: 07044-9156050

Unser Museum mit Kaffee ist wie immer
 Di, Do, So. Nachmittags
 von 14:00-18:00 geöffnet!

Amtliche Bekanntmachungen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der Presse und natürlich die Gremiumsmitglieder herzlich und stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen dem Gremium rechtzeitig zugegangen sind.

Sodann tritt er in die Tagesordnung ein.

TOP 1 Bürgerfragestunde

Es wurden aus der Bürgerschaft keine Fragen gestellt.

TOP 2 Zustimmung zur Bestellung des neuen Abteilungscommandanten und stv. Abteilungscommandanten der freiwilligen Feuerwehr Wiernsheim, Abt. Wiernsheim, Abt. Serres - Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache und gratuliert den Anwesenden Christian Bethäuser, Timo Dondalski und Michael Bethäuser zu der Wahl des Abteilungscommandanten und der stellvertretenden Abteilungscommandanten der freiwilligen Feuerwehr Wiernsheim, Abteilung Wiernsheim. Außerdem gratuliert er Herrn Tobias Feucht und Philipp Gillé zu der Wahl des Abteilungscommandanten und des stellvertretenden Abteilungscommandanten der freiwilligen Feuerwehr Wiernsheim, Abteilung Serres. Des Weiteren gibt er an, froh und stolz zu sein, dass es in der Freiwilligen Feuerwehr ein sehr großes ehrenamtliches Engagement sowie die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, gebe.

Sodann erfolgen die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim stimmt der Wahl von Herrn Christian Bethäuser zum Abteilungscommandanten sowie der Wahl von Herrn Michael Bethäuser und Herrn Timo Dondalski zum stv. Abteilungscommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wiernsheim, Abteilung Wiernsheim, einstimmig zu.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim stimmt der Wahl von Herrn Tobias Feucht zum Abteilungscommandanten sowie der Wahl von Herrn Philipp Gillé zum stv. Abteilungscommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wiernsheim, Abteilung Serres, einstimmig zu.

TOP 3 Waldkindergarten

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Drucksache. Er begrüßt die Verwirklichung eines Waldkindergartens als zusätzliches Angebot an Kinderbetreuungsplätzen ohne großen Flächenverbrauch.

GR Bäuerle möchte wissen, ob es in Bezug auf Parkflächen und den generellen Flächenverbrauch noch andere geeignete Grundstücke gebe.

BM Oehler erwidert, dass die Eltern den Parkplatz des Schützenhauses nutzen können und daher Parkmöglichkeiten nicht zusätzlich geschaffen werden müssten.

GR Kühn fragt, ob der Betreiber noch andere Waldkindergärten umgesetzt habe.

BM Oehler bejaht dies und verweist auf andere Waldkindergärten unter anderem in Heimsheim, Mönshausen und Weil der Stadt.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung einstimmig, mit der Firma co.natur gGmbH zum Betrieb eines Waldkindergartens einen Vertrag über den Betrieb und die Förderung sowie einen Gestattungsvertrag gemäß Anlage zu schließen.

TOP 4 Bereitstellung von iPads für die digitale Ratsarbeit

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist eingangs auf die Drucksache und erklärt, dass der Kauf der iPads im Vergleich zu der Miete den Vorteil habe, dass diese nach Ende der Amtszeit nicht

zurückgegeben werden müssten und im Eigentum der Gremiumsmitglieder bleibe. So wäre es auch im Kreistag gehandhabt worden. Im Gegenzug soll über die Erhöhung des Sitzungsgeldes beschlussgefasst werden.

GR Bäuerle möchte wissen, was im Falle einer Schadsoftware mit den Geräten passiere.

EDV-Beauftragter Buess erwidert, dass eine Schadsoftware sich nicht auf das Ratsinfosystem auswirken würde und dass das Gerät zurückgesetzt werden könne.

GR Kühn fragt, ob sich eine Sim-Karte im Gerät befindet oder WLAN genutzt werden soll.

EDV-Beauftragter Buess antwortet, dass ein WLAN-Zugriff erfolgen soll.

GR Gille fragt nach Schäden am Gerät nach Garantieablauf. BM Oehler antwortet, dass man in solchen Einzelfällen eine Lösung finde.

GRin Flattich möchte wissen, ob die Sitzungsgelder unabhängig von der Amtsperiode dauerhaft erhöht werden.

BM Oehler informiert, dass die Sitzungsgelder des Gemeinderats vergleichsweise niedrig seien und eine Erhöhung in der Vergangenheit von Seiten der Gremiumsmitglieder stets abgelehnt wurde. Dies sei nun ein Grund für eine Erhöhung und durch den Kauf der iPads auch keine monetäre Erhöhung der Sitzungsgelder. Er ergänzt, dass das Ehrenamt der Gremiumsmitglieder auch entsprechend wertgeschätzt werden soll.

GRin Flattich fragt ergänzend nach einer erneuten Erhöhung, sofern es in 10 Jahren mehr kosten würde. Zudem fragt sie, ob und wie die private Nutzung der Geräte geregelt wird.

BM Oehler verweist auf die nächste Amtsperiode des Gemeinderats, in der solche Fragen geklärt werden könnten.

EDV-Beauftragter Buess ergänzt, dass eine private Nutzung durch ein Mobiles Device Management System und eine entsprechende Nutzungsvereinbarung möglich und kontrollierbar sei.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Beschlussvorschlag:

- Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung bei einer Gegenstimme, den Gemeinderäten jeweils ein iPad mit Sicherheitshülle und integrierter Tastatur nach Bezahlung von 400,00 Euro für die Gremienarbeit sowie privater Nutzung zu überlassen.**
- Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung bei einer Gegenstimme, die iPads über ein Mobiles Device Management System zu managen sowie die notwendigen Apps für den Sitzungsdienst bereitzustellen.**
- Der Gemeinderat beauftragt bei einer Gegenstimme die Verwaltung nach Überlassung der iPads sowie Einweisung der Gemeinderatsmitglieder in das Ratsinformationssystem, künftige Sitzungen nur noch auf elektronischem Wege einzuladen sowie die entsprechenden Sitzungsunterlagen auch nur noch auf elektronischem Weg über das neue System zur Verfügung zu stellen.**

TOP 4a Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit - Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf den vorherigen Tagesordnungspunkt und die Drucksache.

Ohne weitere Aussprache erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit, § 3 Aufwandsentschädigung von derzeit 40,00 Euro bzw. 30,00 Euro um 15,00 Euro auf 55,00 Euro bei Sitzungsbeginn vor 18.00 Uhr und 45,00 Euro bei späterem Sitzungsbeginn zu erhöhen.

TOP 5 Hochwasserschutz Iptingen

- Information der Verwaltung - Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler informiert über das vergangene Hochwasser und dass es verhältnismäßig gut bewältigt wurde. Dabei dankt er der freiwilligen Feuerwehr und dem Bauhof für ihr En-

gagement. Nach Rücksprache mit dem Umweltamt soll die Abwasserleitung unter der Brücke am Kreuzbachweg unterirdisch verlegt werden, damit größere Mengen Wasser durchlaufen können und weniger Rückstau entsteht. Dabei soll geprüft werden, ob die Abwasserleitung für die Häuser in dem Bereich über die Nussdorferstraße angeschlossen werden kann.

BM Oehler bittet auch wegen des Schutzes der Einwohner in diesem Bereich um Einverständnis, ein entsprechendes Unternehmen mit der Planung der Verlegung der Abwasserleitung zu beauftragen. Dieses soll dann verschiedene Möglichkeiten prüfen.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Verwaltung ein Unternehmen zur Untersuchung, Planung und Verlegung der derzeitigen Abwasserleitung im Bereich Kreuzbachweg beauftragt.

TOP 6 Hinter den Gärten, im Bild - 1. Ergänzung - Satzungs- und Bebauungsplanbeschluss

BM Oehler verweist auf die Drucksache sowie die per Mail vorab verschickte Abwägungstabelle und erläutert, dass sich seit der letzten Beschlussfassung des Entwurfs keine gravierenden Einwendungen ergeben haben und dass diese zur Kenntnis genommen werden sollen. Einwendungen von Anwohnern wurden nicht vorgebracht.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim beschließt einstimmig, dass die eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis genommen werden. Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim beschließt einstimmig den Vollzug des Satzungsbeschlusses.

TOP 7 Pflegeheim Oberländer - Beschluss über die Umlegungsanordnung - Beauftragung der Verwaltung zur Ausweisung des beschlossenen Gebiets für das Pflegeheim im Flächennutzungsplan - Beschluss, einen Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen

BM Oehler verweist eingangs auf die Drucksache und bittet GR Idziok, wegen Befangenheit vom Ratstisch weg zu rücken. Sodann umreißt er das geplante Gebiet und informiert, dass das Pflegeheim so umsetzbar sei. Er gehe von einer Baulandumlegung aus und äußert eventuelle Bedenken zum aktuellen Grünordnungsplan und einem weiteren Ausgleich.

Nach einigen Verständnisfragen erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim ordnet gemäß § 46 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch in der jeweils geltenden Fassung) für das Gebiet des Bebauungsplans „Pflegeheim Oberländer“ in Verbindung mit dem Bebauungsplan „Rossland II“ im Bereich östlich von Flurstück 1300, südlich der Flurstücke 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285 und 1276, westlich und nordwestlich von Flurstück 18548 und nördlich von Flurstück 931 (Dreilindenweg) in der Gemarkung Wiernsheim die Umlegung von Grundstücken nach den Vorschriften des vierten Teils (§§ 45 bis 79) des Baugesetzbuches einstimmig an. Die Umlegung trägt die Bezeichnung „Pflegeheim Oberländer“.

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig die Beauftragung der Verwaltung zur Ausweisung des beschlossenen Gebiets für das Pflegeheim im Flächennutzungsplan. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen.

Sodann rückt GR Idziok wieder an den Ratstisch.

TOP 8 Investorenauswahlverfahren (IAV) zum Nettoareal - Beratung weiteres Vorgehen

BM Oehler begrüßt Herrn Neuser von der KE Kommunalentwicklung Stadtentwicklung LBBW, der dem Gremium vorstellt, dass nach Auslaufen des Vertrages auf dem Nettoareal verdichteter Wohnraum entstehen soll. Das Gebiet soll im besten Falle in Gemeindeeigentum verbleiben und durch einen Ideenwettbewerb und eine Investorenauswahl realisiert

werden. Die KE Kommunalentwicklung könne dieses Projekt auch wegen der Miteinbeziehung des Sanierungsgebiets umsetzen. Er schlägt vor, dass das Investorenauswahlverfahren beschlossen werden soll und dass die Kommunalentwicklung mit diesem Verfahren beauftragt werden soll. Gegen Ende des Jahres soll ein weiterer vertiefender Vortrag zu diesem Vorgehen durch die KE erfolgen. Man müsse zeitnah mit der Vorbereitung für dieses Areal anfangen, da dies mindestens zwei bis zweieinhalb Jahre in Anspruch nehmen würde.

GR Gille fragt, ob zuvor entschieden werden muss, ob beispielsweise sozialer Wohnungsbau gewünscht ist.

Herr Neuser schlägt vor, diesbezüglich einen Workshop mit dem Gemeinderat zu bilden, um Ziele zu definieren. Auch eine Bürgerbeteiligung soll stattfinden.

GRin Flattich möchte wissen, wie viele Konzepte vorgestellt werden können.

BM Oehler erwidert, dass die Verwaltung für alle Konzepte und Ideen offen sei. Er informiert, dass heute die Beauftragung der KE und des Investorenauswahlverfahrens thematisiert werde und weitere Details bei der kommenden Vorstellung besprochen werden sollen.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig ein Investorenauswahlverfahren für das Nettoareal.

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig die Beauftragung der KE Kommunalentwicklung Stadtentwicklung LBBW für das Investorenauswahlverfahren.

TOP 9 Sanierung Lindenhalle - Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache sowie auf die Tischvorlage und begrüßt Herrn Neuser von der KE Kommunalentwicklung Stadtentwicklung LBBW, der anhand der Sitzungsvorlage und der ergänzenden Tischvorlage den Finanzierungsplan der Sanierung vorstellt.

Er verweist auf die Tischvorlage und die zu beschließenden Finanzierungsanteile.

Nach Beantwortung einiger Verständnisfragen aus der Mitte des Gremiums erfolgt die

Beschlussfassung:

- 1. Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt mit einer Enthaltung, dass die Sanierung und energetische Ertüchtigung der Mehrzweckhalle Lindenhalle im Rahmen des Bundesprogramms SJK entsprechend des eingereichten Umfangs mit geschätzten Gesamtkosten laut Kostenschätzung vom 17.09.2020 in Höhe von insgesamt 3.725.000 EUR, brutto, durchgeführt werden soll.**
- 2. Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt mit einer Enthaltung, die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von brutto 2.298.750,00 EUR (61,70 % der Gesamtkosten) ab dem Haushalt 2021 als Eigenmittel entsprechend dem vorgelegten Finanzierungsplan bereitzustellen und in den entsprechenden Haushaltsplänen bis 2025 als Verpflichtung zu sichern. (Der aus dem Bundesprogramm SJK beantragte Anteil beläuft sich auf 1.426.250,00 EUR, brutto, und somit auf 38,30 % der Gesamtkosten.)**
- 3. Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt mit einer Enthaltung, dass die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) beauftragt wird, das Auswahlverfahren zur Findung von geeigneten Fachbüros für die Planungsleistungen durchzuführen.**

TOP 10 Anpassung der Richtlinie zur Förderung von energieeffizienten Kühl- und Gefriergeräten - Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache und erläutert die geplanten Änderungen anhand dieser.

Ohne weitere Aussprache erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen bei der Nutzung erneuerbarer Energien und zur Energieeffizienz gemäß des in der Anlage der Drucksache hinterlegten Änderungsvorschlags anzupassen.

TOP 11 **Spende an Partnergemeinde Ayancik** - Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache und informiert, dass ihn zwischenzeitlich ein Antwortschreiben der Partnergemeinde erreicht habe, in dem die verheerenden Ausmaße des Hochwassers beschrieben wurden. Da man die eigene Feuerwehr dort einsetzen habe können, wird deshalb die Unterstützung in Form einer finanziellen Spende besprochen. Da es sich um die Partnergemeinde der Gemeinde Wiernsheim handelt, deren Beziehung in den letzten Jahren wieder aufgeblüht ist, wird ein Spendenbetrag in Höhe von 5.000 Euro vorgeschlagen.

BM Oehler bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die ebenfalls gespendet haben.

GRin Flattich möchte wissen, wie gewährleistet werden kann, ob das Geld auch tatsächlich ankommt.

Stv. Hauptamtsleitung Tsirogiannis erwidert, dass man in Kontakt mit einer zuverlässigen deutschsprachigen Mitarbeiterin des Rathauses Ayancik stehe und die Überweisung über sie mit dem Bürgermeister koordiniert.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Partnergemeinde Ayancik aufgrund der massiven Hochwasserschäden einen Betrag in Höhe von 5.000 Euro zu spenden.

TOP 12 **Annahme von Spenden**

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache und bedankt sich im Namen der Gemeinde herzlich bei der VR-Bank Enz plus für die Geldspende aus Gewinnsparmitteln für das Ferienprogramm 2022.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt gem. § 78 Abs. 4 GemO einstimmig, dass die oben genannte Spende endgültig angenommen wird.

TOP 13 **Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderats gefassten Beschlüsse**

BM Oehler informiert anhand der Drucksache, dass der Gemeinderat folgenden nichtöffentlichen Beschluss fasste, der hiermit gemäß 35 Abs. 1 Satz 4 GemO bekanntgegeben wird:

Sitzung des Gemeinderates am 28.07.2021

Der Gemeinderat Wiernsheim hat bei zwei Gegenstimmen beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen, einen Erbbaurechtsvertrag sowie Erschließungsvertrag mit der Firma Edeka entsprechend des mündlichen Vortrages aus der Sitzung vom 28.07.2021 über das Flst. 18961 abzuschließen.

TOP 14 **Verschiedenes**

Toilette für alle

BM Oehler informiert, dass die „Toilette für alle“ in der Mühlstraße Anfang Oktober eingeweiht werden soll.

TOP 15 **Informationen der Verwaltung**

Fahrbahnverengung Nußdorfer Straße

BM Oehler verweist auf die Tischvorlage und informiert, dass das Vermessungsbüro Repple zwischenzeitlich verschiedene Verkehrsteiler im Landratsamt Enzkreis eingereicht habe. Als Antwort habe man erhalten, dass eine bauliche Anlage im Sinne eines Verkehrsteilers aufgrund der Schlepplinie der Gelenkbusse nicht möglich sei. Er informiert zudem, dass man weiterhin an einer Möglichkeit arbeite und hoffe, dass eine Einigung mit den zuständigen Behörden getroffen werden könne.

TOP 16 **Anfragen der Gemeinderäte**

Kennzeichnung von Obstbäumen

GRin Sadler-Glos fragt an, ob eine Kennzeichnung von gemeindeeigenen Obstbäumen möglich sei, damit diese abgeerntet werden können.

BM Oehler erwidert, dass derzeit bei der Gemeinde angefragt werden könne, welche Bäume im Eigentum der Gemeinde stehen. Die Markierung stelle einen hohen Aufwand dar, der geleistet werden kann, sofern der Gemeindebauhof ausreichend Personal hat.

Dank an Bauhof

GR Gille bedankt sich für das zeitnahe Aufstellen der „Schulanfang“-Banner.

BM Oehler unterstützt dies und informiert, dass die Bauhofmitarbeiter sich trotz teilweise personeller Engpässe ihr Bestmögliches leisten.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Sprechzeiten

Rathaus Wiernsheim	Tel. 07044 23-0
Montag bis Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
außerdem Montagnachmittag	17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Gemeindebücherei	
Montag	16.00 Uhr - 18.30 Uhr
Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr
	15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Niefern-Öschelbronn	07233 3399

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Notarztwagen	112
Krankenzwagen	19222

Feuerwehr

	112
Feuerwehrkommandant	0151 64970209
Feuerwehr Wiernsheim	0173 5647788
Feuerwehr Pinache	0171 6228791
Feuerwehr Serres	07044 7803
Feuerwehr Iptingen	0160 95722453
Feuerwehrhaus Wiernsheim	07044 901390

Bei Wasserrohrbrüchen oder sonstigen Wasserversorgungsengpässen ist Herr Uwe Schaber, **Tel. 0172 7341436**, oder sein Stellvertreter, Herr Uwe Meier, **Tel. 0172 7627523**, zuständig.

Zuständigkeitsliste der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister Wiernsheim, Serres und Iptingen:

Manfred Mumm, Scheffelstr. 26, 75446 Wiernsheim, Tel. 07044 9168655, Fax: 07044 916857

Pinache:

Jens Rosenberger, Buchenweg 42, 75228 Ispringen, Tel. 07231 4297060, Fax: 07231 4297061, Mobil: 0160 90936056, Mail: info@rosenfeger.de
Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 3080

Sprechzeiten

Montag	8.00 - 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 14.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.
in Mönsheim, Lehmgrube 1/1

Sprechzeiten: Mo. - Fr. von 8:30 - 14:00 Uhr

Tel: 07044 905080, E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de
Außerhalb der Sprechzeiten meldet sich der Anrufbeantworter.

Bürgermeisteramt Wiernsheim

Vorwahl	07044
Zentrale (8)*	230
Bürgermeister, Vorzimmer (1)*	23-171 u. 23-172
Hauptamt (6)*	23-122
Ordnungsamt	23-136
Meldeamt (2)*	23-155
Standesamt/Sozialamt (5)*	23-135
Gemeindekasse (7)*	23-175
Steuerabteilung	23-133
Bauamt (4)*	23-142
Bauanträge (3)*	23-164
Bauhof	23-144
Wassermeister	23-140

* Ziffer für direkte Weitervermittlung während der elektronischen Ansage

Die E-Mail-Adressen der jeweiligen Mitarbeiter können Sie auf unserer Homepage Wiernsheim unter www.wiernsheim.de nachfragen.

Elektroschrott-Abgabe:

jeden Freitag von 11.00 bis 12.00 Uhr, zusätzlich

jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr auf dem Bauhof Wiernsheim

- keine Kühlschränke, Leuchtmittel, Farben -

Mehrzweckhallen:

"Lindenhalle" Wiernsheim	0172 7441140
"Waldenserhalle" Pinache	07041 84950
"Kreuzbachhalle" Iptingen	9096636
	8213
Bürgersaal Wiernsheim	7340
Klärwerk Iptingen	5287
Klärwerk Großglattbach	07042 98190

Feuerwehr

112

Revierförster Hailer

07044 48110

Kindergärten:

Wiernsheim, Lindenstr. 38/1	916220
Serres	7799
Iptingen	5311

Heckengäuschule Wiernsheim, Sekretariat 07044 915816

Bürgermeisteramt Wiernsheim
- Hauptamt -

nicht mehr per Post, sondern mithilfe elektronischer Medien mitzuteilen. Als Anreiz verspricht der Netzbetreiber, für jede Online-Mitteilung des Stromverbrauchs das jährlich eingesparte Porto pro Kommune für eine gemeinnützige bzw. ehrenamtliche Organisation vor Ort zu verwenden.

„Normalerweise nutzen wir die Gelegenheit gerne für eine persönliche Scheckübergabe – der Austausch mit den Vereinen und karitativen Einrichtungen ist für mich immer auch eine Bereicherung“, erklärt Tino Stutz, Kommunalberater bei Netze-BW. Darauf wurde allerdings wegen des Corona-Virus sicherheitshalber verzichtet, was aber der Freude keinen Abbruch tat.

„Eine Finanzspritze ist natürlich immer willkommen, in diesen Tagen mehr denn je. Unabhängig vom Betrag finde ich auch die Geste toll“, sagt Jürgen Idziok, 1. Vorsitzender WIPS Bürger-Bus Wiernsheim e.V. und bedankt sich bei allen Wiernsheimer Haushalten.

Besonders schön sei es, so Bürgermeister Karlheinz Oehler, dass die Bürgerinnen und Bürger von Wiernsheim dazu beigetragen haben: „Das ist für mich ein Zeichen guter Nachbarschaft und von Solidarität in unserer Gemeinde.“

Die Netze-BW führt die Aktion in diesem Jahr fort. Wir hoffen, dass bald auch wieder persönliche Übergaben möglich sein werden.

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>

Die Vorstandschaft

www.bürgerbus-wiernsheim.de

Die Gemeindekasse informiert

Grundsteuer 2021

Wie bereits öffentlich bekannt gemacht wurde, werden künftig Grundsteuerbescheide nur noch denjenigen Eigentümern zugestellt, bei denen sich eine Änderung im vergangenen Jahr ergeben hat.

Alle anderen Grundstückseigentümer erhalten keinen Bescheid mehr.

An den bekannten Fälligkeitsterminen ändert sich nichts.

Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass zum 15.11. die 4. Rate für Grundsteuer 2021 fällig wird.

Wir bitten um pünktliche Begleichung der Beträge.

Sofern uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, werden die festgesetzten Beträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Aus der Gemeindebücherei

Eine ganz dumme Idee

von Fredrik Backman

Eine Kleinstadt in Schweden, kurz vor dem Jahreswechsel: An einem grauen Tag findet sich eine Gruppe von Fremden zu einer Wohnungsbesichtigung zusammen. Sie alle stehen an einem Wendepunkt, sie alle wollen einen Neuanfang wagen. Doch dieser Neuanfang verläuft turbulenter als gedacht. Denn wegen der ziemlich dummen Idee eines stümperhaften Bankräubers werden auf einmal alle Beteiligten zu Geiseln. Auch wenn davon niemand überraschter ist als der Geiselnnehmer selbst. Es folgt ein Tag voller verrückter Wendungen und ungeahnter Ereignisse, der die Pläne aller auf den Kopf stellt – und ihnen zeigt, was wirklich wichtig im Leben ist ...

Altersjubilare

Wiernsheim:

13.11.2021	90 Jahre	Helga Gabert
19.11.2021	90 Jahre	Erna Johanna Malthaner
19.11.2021	80 Jahre	Herbert Schneider

An die Vorstände der Vereine:

Reservierungen für die Titelseiten werden erst ab dem **06. Dezember 2021** entgegengenommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



WIPS Bürger-Bus Wiernsheim e.V.

Portowerbung Netze-BW

Werbung der Netze-BW auf dem Wiernsheimer Bürgerbus.

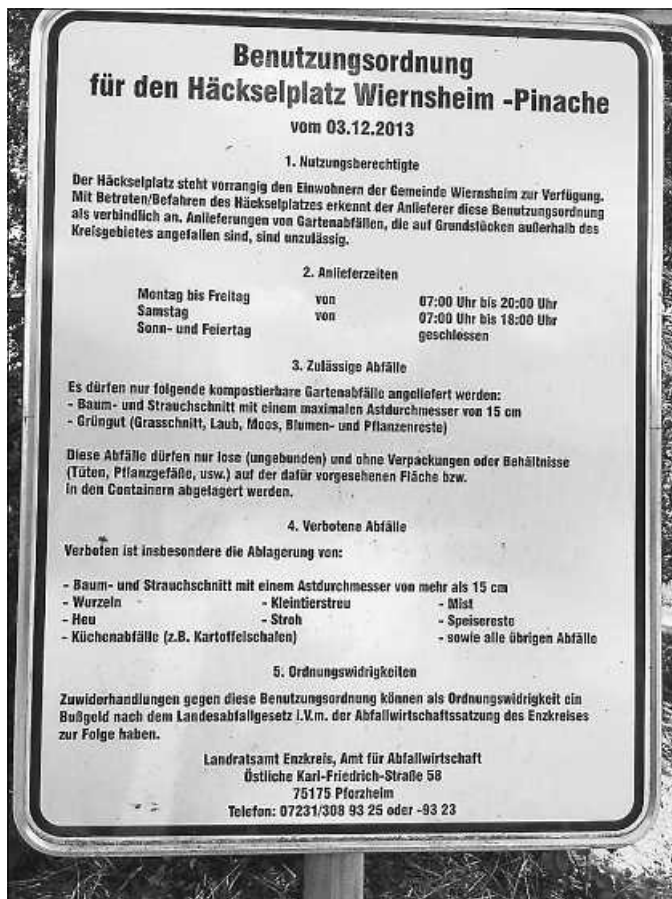


Bürgerbusverein

Foto: Bürgerbusverein

Der WIPS Bürger-Bus Wiernsheim e.V. freut sich über die Werbung der Netze-BW auf unserem Fahrzeug, die dem Verein 1.244,25 Euro einbringt. Das Unternehmen hat dafür wieder seine Portokasse „geplündert“. Dahinter verbirgt sich eine 2018 gestartete Aktion der Netze-BW, bei der Haushalte aufgerufen werden, den Stand des Stromzählers

Müllabfuhr



Praxisdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

der Regionen Heckengäu/Platte, Mühlacker und Niefern-Öschelbronn/Eutingen

Notfallpraxis Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker, Tel. 116 117
Montag bis Freitag von 18.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Sa., So., Feiertage von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios-Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2 – 6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117
Mi. 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Fr. 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Sa., So., Feiertage von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert-Klinikum

Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Freitag von 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa., So., Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Diakonie Heckengäu

Tel. 07044/905080
Es meldet sich der Anrufbeantworter der Diakoniestation.
Er wird um 7.00 Uhr und um 16.00 Uhr abgehört.

Bereitschaftsdienst der Hebamme

Geburts- und Stillhilfe
Frau Enning, Tel. 07042 15536

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte kann über die Rufnummer 0621 38000816 erfragt werden.

Anlaufstelle, Hilfen in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr
tägliche Bereitschaft, Tel. 0171 8025110

Pflege & mehr

Ambulanter Pflegedienst
75223 Öschelbronn, Obere Bachstraße 6
Bürozeiten 8.00 bis 15.00 Uhr
Tel. 07233 / 944678
Im Notfall rund um die Uhr persönlich erreichbar.

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Anne Marie Rouvière-Petruzzi
Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231 308 9692
E-Mail: Anne.Marie.Rouviere.Petruzzi@enzkreis.de
Homepage: www.enzkreis.de/behindertenbeauftragte

Informations-, Beratungs- und Beschwerde (IBB)-Stelle Enzkreis I Pforzheim

Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr
Terminvereinbarung per Tel.: 07231/391086 oder per E-Mail: ibb-enkreis@pforzheim.de.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231-128 844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Bereitschaftsdienst Tierarzt

Sa., 13. + So., 14.11.2021

Dr. Szemes
75417 Mühlacker
07041/ 6482

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 13.11.2021:

Schloss-Apotheke Vaihingen, Franckstr. 21,
Tel. 07042-374090

Sonntag, 14.11.2021:

Stern-Apotheke Ötisheim, Bahnhofstr. 47,
Tel. 07041-6110

Mittwoch, 17.11.2021:

Enz-Apotheke Enzweihingen, Vaihinger Str. 4,
Tel. 07042-5431

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Wiernsheim



Pfarrerin Claudia Back, Pfarrer Matthias Back
Lindenstraße 17, 75446 Wiernsheim
Telefon: 0 70 44 / 72 94, Fax: 92 04 85
E-Mail: pfarramt.wiernsheim@elkw.de

Pfarrbüro: Annette Schmitt

Mo., 9 – 11 Uhr, Mi., 9 – 11 Uhr, Do., 15 – 17 Uhr

Wenn Sie dort klingeln, bitten wir Sie, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und die Abstandsregeln einzuhalten.

Evang. Kindergarten „Regenbogen“ Wiernsheim

Leitung: Martina Lehner

Mühlacker Straße 28, Telefon: 0 70 44 / 63 66

E-Mail: evang.kindergarten-wiernsheim@t-online.de